

# Fiore di Pietra

## Wo Kunst, Architektur und Sicherheit perfekt zusammenspielen



Das Restaurant «Fiore di pietra» auf dem Monte Generoso nutzt auf 1.704 Metern modernste Sicherheitstechnologien von Johnson Controls.

### Das «Fiore di Pietra»

Der Monte Generoso, der aussichtsreichste Gipfel des Tessins, nimmt einen besonderen Platz im Herzen der Schweizer ein. Auf 1.704 Metern Höhe erhebt sich seit 2017 die imposante «Fiore di pietra» (Steinblume) des weltberühmten Architekten Mario Botta. Dank der Monte-Generoso-Bahn erreichbar, verfügt das Bauwerk und Flaggschiff des Migros-Kulturprozent, über modernste Sicherheitstechnologie von Johnson Controls.

Die unverwechselbaren Züge der Zahnradbahn fahren täglich, von April bis November, vom Bahnhof Capolago am Luganersee auf den Monte Generoso. Neun Kilometer Natur und Landschaft, die immer wieder neue Emotionen wecken. Seine *unique selling propositions*, ein 360-Grad-Panorama, die Architektur Mario Bottas und die Erreichbarkeit mit dem Zug aus der ganzen Schweiz und aus verschiedenen Teilen Europas haben diesen Ort in kurzer Zeit zu einem der Wahrzeichen des Tessiner und Schweizer Tourismus und für viele Italiener, Deutsche, Österreicher und Franzosen zu einem der wichtigsten Ausflugsziele gemacht. Ob Wanderer, Natur- und Architekturliebhaber, ob Outdoor-Sportler oder Gourmets, die die besten traditionellen Tessiner Rezepte erfahrener und innovativer Köche probieren möchten: Jeder hat einen guten Grund, den Gipfel des Monte Generoso zu besteigen.

### Die Herausforderung

Anspruchsvoll wie die Architektur war auch der Auftrag für die Spezialisten von Johnson Controls. Der Auftraggeber wollte eine möglichst umfassende Sicherheitslösung mit unterschiedlichen Gewerken – alles aus einer Hand, von der Beratung und Planung über die Projektierung und Systeminstallation bis zum Service mit Schulung. Eine der besonderen Herausforderungen bestand darin, dass das zu schützende Objekt an einem schwer zugänglichen Ort liegt und nur ein bis zweimal pro Tag mit der Monte-Generoso-Bahn, die einzige Zahnradbahn im Tessin, erreichbar ist.

Eine Herausforderung, welche das Johnson Controls-Team bestens meisterte: Nach einer Bestandsanalyse, die sowohl die architektonischen Besonderheiten als auch die schwierigen Zugangsmöglichkeiten berücksichtigte, entwickelte das Team ein individuell zugeschnittenes Sicherheitskonzept. Zum Einsatz kommt auf dem Monte Generoso ein integriertes Gesamtsystem aus Brandmeldeanlage, Einbruchsicherung, Zutrittskontrolle und Videoüberwachung.



Foto: TMG AG

*«Der Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter steht an oberster Stelle. Mit Johnson Controls haben wir einen Systempartner gefunden, der zu unserer vollsten Zufriedenheit geliefert hat.»*

Nadir Högler, Werkstatt- und technischer Leiter der Ferrovio Monte Generoso SA

## Die Lösung

Zuverlässigen **Brandschutz** gewährleistet das Brandmeldesystem **ZETTLER PROFILE** mit seinen Drei-Kriterien-Sensoren vom Typ 3oTec. Diese setzen auf eine kombinierte Detektion und Analyse verschiedener brandtypischer Faktoren, zum Beispiel Rauch, Hitze und Kohlenmonoxid. Die jeweils angeschlossenen Melder kommunizieren mit den einzelnen Brandmeldezentralen (BMZ) über Ringleitungsprotokolle. Spezielle Auswertelgorithmen analysieren und verarbeiten die Messdaten der Melder. Störgrößen werden erkannt und ausgefiltert. Das vermeidet Falschalarme und damit verbundene kostenintensive Evakuierungsmassnahmen und Betriebsunterbrechungen.

Zum Schutz gegen ungebetene «Besucher» haben sich die Auftraggeber für das bewährte **Einbruchmeldesystem ZETADRESS® 5000** entschieden. Insbesondere für mittlere bis grosse Gebäudekomplexe bietet die modulare und skalierbare Anlage den höchsten Sicherheitsstandard nach VdS-Klasse C. Je nach Bedarf können weitere Systemkomponenten, Sicherungsbereiche, Benutzer und Bedienteile über die Gefahrenmelde-Plattform integriert werden. Ergänzend sind in dem Gebäude **IP-Videotechnik** von **ExacqVision®** und ein **Zutrittskontrollsystem** von **Salto®** implementiert.

Darüber hinaus gewährleistet die Aufschaltung der Systeme auf die **Alarmempfangszentrale Swiss Alertis** von Johnson Controls eine zuverlässige Alarmweiterleitung, -bearbeitung und -intervention. Im Ernstfall weiss man sofort, wo eine Gefahrensituation vorliegt und gewinnt so wertvolle Zeit, um umgehend reagieren und Sofortmassnahmen einleiten zu können.

Nadir Högler, Werkstatt- und technischer Leiter der Ferrovio Monte Generoso SA, erklärt: «Natürlich gelten auf 1.704 Metern Höhe auch bei der Sicherheitstechnik andere Regeln und Auswahlkriterien als unten im Tal. Wir können nicht damit rechnen, dass im Gefahrenfall sofort eine Funkstreife oder ein Löschzug zur Stelle ist. Umso wichtiger ist für uns ein zuverlässiges Sicherheitssystem, das unser Systempartner Johnson Controls zu unserer vollsten Zufriedenheit geliefert hat. Es deckt alle Risiken ab und ermöglicht gezielte und vor allem schnelle Interventionen.»

## Projektdaten:

**Fertigstellung:** April 2017

**Systeme:** Brandmeldeanlage ZETTLER PROFILE, Einbruchmeldesystem ZETADRESS 5000, Video Management System ExacqVision und Zutrittskontrollsystem Salto

**Einsatzzweck:** Brand- und Einbruchschutz, Zutrittskontrolle und Videoüberwachung

**Kundennutzen:** umfassende Sicherheit und Service aus einer Hand mit direkter Aufschaltung zur Alarmempfangszentrale Swiss Alertis

[www.johnsoncontrols.ch](http://www.johnsoncontrols.ch)

Tyco Integrated Fire & Security (Schweiz) AG eine Gesellschaft von Johnson Controls

Bahnweg 11  
8808 Pfäffikon/SZ  
Tel +41 58 445 40 00  
Fax +41 58 445 40 01

